

Ⓩ

Mitte März gelangt zur Ausgabe

Romane berühmter Männer und Frauen

Band IV

Grillparzers Liebesroman

Die Schwestern Fröhlich

Roman aus Wiens klassischer Zeit

von

Joseph Aug. Lux

Mit 41 zeitgenössischen Illustrationen, Dokumenten usw.

Preis geheftet 4 M, eleg. gebunden 5 M, in echt Pergamentband M 7,50

In Kommission mit 30%, bar mit 35% Rabatt, 6 und mehr
Exemplare geheftet oder gebund., auch gemischt, mit 40% Rabatt.

Alle Vorausbestellungen bis 15. März mit 40% bar.

Die rätselhafte, an inneren Widersprüchen reiche Liebe Franz Grillparzers zu Katharine Fröhlich, seiner ewigen Braut, bildet den bedeutenden Vorwurf dieses Romans. Zugleich wird das vor-märzliche Oesterreich mit seiner Biedermeier-, „Fröhlichkeit, -Wehmut und -Grazie“, mit seinem ernstesten Ringen und Streben nach dem Ideale, und mit seiner Bedrückung der Geister durch das System Metternich in reichen Farben geschildert. Neben dem Charakterkopf des schwer-mütigen, lebensfremden Grillparzer ragen besonders Beethovens Titanenhaupt, Moritz Schwinds sinnende Künstlerzüge, Bauernfelds energischer Gesichtsschnitt und vor allem Schuberts jubelnder Frohsinn in die Erzählung hinein. In dieser Umgebung spiegeln sich die ergreifenden Kämpfe von Grillparzers Dichterliebe ab, die sich schließlich selbst verzehrt, um aus ihrem eigenen Grabe als Freundschaft neu zu erstehen. Den Hintergrund für diese Handlung stellt immer wieder das Haus der anmutigen sangesfreudigen Schwestern Fröhlich dar, in denen die Seele Wiens, ähnlich wie in Schubert, ihre Verkörperung gefunden hat.

Berlin-Leipzig

Verlag von Rich. Bong